



Neue Tour

Auf der Plaza der Elbphilharmonie in 37 m Höhe: Fensterspiegelungen mit Elbe, Hafen, Besuchern – und echter (neuer) Backstein

Elbphilharmonie im Test Drumherum und auf die Plaza

Ganz, schön, fertig! Im Januar 2017 hat die Elbphilharmonie ihren Betrieb aufgenommen. Wir unternehmen einen Testlauf um & auf das Gebäude sowie in die nähere Hafencity: Sandtorhafen, Kaiserkai und Kaiserhöft – so heißt die Hafenspitze, auf der die Elbphilharmonie steht.

Man kann am Kai entlang bis ganz zur Spitze gehen und die restaurierten Kräne des ehemaligen Kaispeichers A bestaunen. Auf dem – leider komplett entkernten – Speicher erhebt sich die gläserne Welle der Elbphilharmonie. Und oben, auf der öffentlichen Plaza in 37 m Höhe lassen wir uns den Wind um die Nase wehen – nicht ohne vorher ausgiebig die Tuba (gebogene Rolltreppe) und andere Architekturelemente getestet zu haben.

Es geht um die Geschichte des Ortes, den Wandel vom Hafenzum Kulturbetrieb und Hamburgs Versuch, ein Wahrzeichen zu schaffen... Gelungen?

Fotos: Cornils (oben), Speicherstadtmuseum (unten, 1,2), Avda/Wikipedia (3)

Tourlänge: variabel ab 1 Stunde bis ca. 2 ½ Stunden

Treffpunkt: nah dran oder weiter weg...

Mit **Plaza-Besuch**, sofern nicht überfüllt/gesperrt.

Plaza-Tickets müssen ggf. vorher gekauft werden.

Zusätzlich möglich: Wir umrunden die Elbphilharmonie auch auf dem Wasser – mit ein' original Dampfbügeleisen! So heißen hier die Hafenfähren (via Landungsbrücken).



Des Kaisers neue Kleider...

Landspitze „Kaiserhöft“ im Wandel

... mit **Zeitball:** Kaiserspeicher - 1875

Optisches Zeitsignal für Schiffe; Speicher Arch. Johannes Dalmann, Nachkriegsfoto

... mit **Schiff:** Kaispeicher A - 1966

Kakaospeicher mit direktem Frachtschlag (Halbportalkräne); Arch. Werner Kallmorgen

... mit **Musik:** Elbphilharmonie - 2017

Konzerthaus, Hotel, Wohnungen, Parkhaus Architekten Herzog & de Meuron